



In dieser Woche werden für Deutsch und Mathe 11 AB benötigt. Am einfachsten ist es wie immer, wenn du dieses Dokument komplett ausdruckst (am besten doppelseitig), dann hast du alle Materialien, die du für diese Woche brauchst.

Wenn du noch Zeit und Lust hast, weitere Aufgaben zu lösen, dann schreibe mir einfach eine Email! Natürlich lege ich gerne wieder Sternchenaufgaben zur freiwilligen Bearbeitung an der Schule bereit!

### Wichtiges für deine Eltern:

Bitte entschuldigen Sie, dass das Material in der letzten Woche erst Montag früh hochgeladen wurde. Es tut mir auch leid, dass es nachträglich noch Änderungen bezüglich der Abhol- und Bringtermine gab, ich hoffe, dass Sie trotz allem einen Überblick behalten konnten.

Damit es nicht erneut zu so einem Chaos kommt, wird es nun wie folgt laufen:

Bitte kommen Sie einmal in der Woche (am Sonntag oder Montag) zur Schule, um neue Sachen zu holen, bzw. um bearbeitete AB zu bringen.

So zum Beispiel in dieser Woche (03. / 04.05.):

- Holen: Feedbackbogen
- Bringen: AB der Woche vom 07.04. - 01.05.

Nächste Woche (10. / 11.05.):

- Holen: Heft (Ab jetzt rette ich die Welt) und korrigierte AB
- Bringen: Ausgefüllter Feedbackbogen und AB der Woche vom 04.05. - 08.05.

usw.

**Sollte es Ihnen nicht möglich sein, zur Schule zu kommen**, oder sollten Sie weitere Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, bin ich natürlich weiterhin per Telefon (0151/50513943) oder per Mail (hanna-scheer@gmx.de) erreichbar.

## Montag:

- Mathe: Tipp AB 1 „Schriftliche Subtraktion 1“: Konzentriere dich gut beim Rechnen und kontrolliere deine Lösungen mit den Lösungskästchen!
- Deutsch: Tipp AB 3 „Das geht Frau Neugebauer überhaupt nichts an“: Melde dich gerne bei mir, wenn ich dir eine Lösung zu dem AB schicken soll!  
Wenn du gut liest, schaffst du das aber auch ganz sicher ohne Lösung!

## Dienstag:

- Mathe: Tipp AB 4 „Kopfrechenblatt“ letzte Aufgabe: Das kleine Sternchen steht für das Malzeichen (•)

Tipp Fredo Buch S. 94, Nr. 1: Schreibe so in dein großes blaues Heft:

1. Aufgabe:	einmal wechseln				
	3	4	5		
-	1	6	2		

Tipp Fredo Buch S. 94, Nr. 2: Schreibe so in dein großes blaues Heft:

a): Rechenfehler

	7	2	9		
-	2	3	4		

Tipp Fredo Buch S. 94, Nr. 4: Differenz = Ergebnis einer Minusaufgabe,  
subtrahieren = minus rechnen

- Deutsch: Merkhefteintrag 1: Bitte übertrage das Kästchen ordentlich und ohne Fehler in dein kleines rotes Heft!

### Wortfelder:

Die Wörter eines Wortfeldes haben alle eine ähnliche Bedeutung.  
Sie helfen uns, uns genauer auszudrücken und Dinge genauer zu beschreiben.

Beispiel: Wortfeld sagen  Man kann etwas laut, leise, fröhlich oder auch traurig sagen. Die Wörter des Wortfeldes helfen uns, um genau zu beschreiben wie man es sagt:

Laut: schreien, brüllen, rufen

Leise: flüstern, tuscheln

fröhlich: jubeln, loben, freuen

traurig: weinen, jammern, meckern

Tipp AB 5 „Wortfelder 1“ Nr. 1: Wortfeld 1: sagen, Wortfeld 2: gehen  
Nutze die Lösungswörter als Hilfe beim Ausfüllen der Lücken!

- Sonstiges: Damit du bei der Videokonferenz teilnehmen kannst, brauchst du einen Link! Schicke dafür eine Mail an Frau Scheer und sie schickt dir dann den Link und eine Erklärung zu!



### Mittwoch:

- Mathe: Tipp AB „AHA-Zahlen“, Nr. 1: AHA = vorne und hinten gleicher Buchstabe, in der Mitte ein anderer Buchstabe   
AHA-Zahlen: vorne und hinten die gleiche Ziffer, in der Mitte eine andere Ziffer
- Tipp AB „AHA-Zahlen“, Nr. 4: Alle Ergebnisse bei a) und b) sind immer gleich. Wenn du dir die Zahlen genau anschaust, findest du vielleicht eine Begründung, warum es so ist (dies ist eine Sternchenaufgabe, es ist nicht schlimm, wenn du keine Erklärung findest.)
- Deutsch: Tipp AB 7 „Wortfelder 2“ Nr 3:  
Wortfamilie: gleicher Wortstamm  
Wortfeld: ähnliche Bedeutung der Wörter, sie helfen, um etwas genauer zu beschreiben
- Sonstiges: Erklärung Videokonferenz:

**Wir nutzen die Plattform Jitsi, dafür ist keine Anmeldung nötig!**

- Am Computer: Link am besten mit Google Chrome öffnen. (Den Link hast du bekommen, wenn du Frau Scheer gestern eine Mail geschickt hast!)
- Am Handy: Jitsi-App herunterladen, dann den Link öffnen

### Donnerstag:

- Mathe: Hinweis AB 8 „Knobeln mit Ziffernkarten“ Nr. 2: Denke hierbei an das Knobeln mit Ziffernkarten in der letzten Woche, hast du dort einen Trick gefunden, um das kleinstmögliche Ergebnis zu finden? Das kannst du hier jetzt nutzen und dein Wissen auf den neuen Knobelauftrag übertragen.
- Tipp: Versuche mal die hohen Ziffern an die H-Stelle, die mittlerern Ziffern an die Z-Stelle und die kleinen Ziffern an die E-Stelle zu setzen!
- Tipp AB 8 „Knobeln mit Ziffernkarten“, Nr. 3: Hier musst du einfach wieder ganz viel ausprobieren, am besten du fängst immer hinten bei den E an! Viel Spaß beim knobeln! (Es wäre toll, wenn du einen Trick findest, aber es ist nicht schlimm, wenn nicht.)

- Deutsch: Tipp JoJo Sprachbuch S. 125, Nr. 4: Hier geht es darum, dass du zu den Wörtern aus dem Wortfeld die passende Bedeutung findest.  
Schreibe so in dein Heft:
  - plaudern = sich gemütlich unterhalten
  - übersehen = nicht bemerken
  - ...

Tipp JoJo Sprachbuch S. 125, Nr. 6: Tausche die Verben aus dem Text gegen Verben, die viel besser zu dem Satz passen. Schreibe den Text mit den besseren Verben in den großes rotes Heft. So geht es los:  
Familie Glück spaziert munter durch den Wald...

### Freitag:

- Mathe: Tipp AB 9 „Kunterbuntes Rechenblatt“ Seite 1: hier musst du + und - rechnen  
Tipp AB 9 „Kunterbuntes Rechenblatt“ Seite 2: hier musst du • und : rechnen
- Deutsch: Tipp AB 10 „Katzensprung“: Melde dich gerne bei mir, wenn ich dir eine Lösung zu dem AB schicken soll!  
Wenn du gut liest, schaffst du das aber auch ganz sicher ohne Lösung!

Nun noch der Plan für die nächste Woche, den du natürlich auch wieder in größer auf der Homepage finden kannst:

	Mathe	Deutsch	HSU/Sonstiges
MO	- AB 1 „Schriftliche Subtraktion 1“	- AB 2 „Wortfamilien“ - AB 3 „Das geht Frau Neugebauer überhaupt nichts an“ (dieses AB hat 4 Seiten!)	- Päckchen HSU AB 6: „Male die Felder der richtigen Antwort blau aus“
DI	- AB 4 „Kopfrechenblatt“ - Fredo Buch S. 94, Nr. 1, 2, 3, 4	- Merkhafteintrag 1 - AB 5 „Wortfelder 1“	- Päckchen HSU AB 7: „Wasser verdampft“ - Mail an Frau Scheer zur Teilnahme an der Videokonferenz
MI	- AB 6 „AHA-Zahlen“	- AB 7 „Wortfelder 2“ - Indianerheft S. 32/ 33	- 9 Uhr: Videokonferenz der Klasse 3a (genauer erklärt in den zusätzlichen Informationen)
DO	- AB 8 „Knobelaufgaben zur schriftlichen Addition“	- JoJo Sprachbuch S. 124, Nr. 1, 2 S. 125, Nr. 4, 6	- Päckchen HSU AB 8: „Das weiß ich über das Wasser“
FR	- AB 9 „Kunterbuntes Rechenblatt“	- AB 10 „Katzensprung“ (dieses AB hat 4 Seiten!)	- AB 11 „Geheimnisvolle Botschaft“

Zum Schluss folgen die AB für Deutsch und Mathe, die du für diese Woche brauchst!

Datum: \_\_\_\_\_

AB 1 (Seite 1)

## Schriftliche Subtraktion 1



1 Löse die Aufgaben und kontrolliere deine Ergebnisse.

H Z E

3 3 4

- 2 4 8

H Z E

4 8 5

- 1 3 8

H Z E

4 4 6

- 3 5 5

H Z E

6 8 0

- 2 8 1

H Z E

2 5 6

- 1 1 1

H Z E

4 8 3

- 3 7 2

H Z E

7 1 5

- 4 0 2

H Z E

3 6 9

- 1 1 7

H Z E

7 8 1

- 3 4 7

H Z E

2 7 0

- 1 1 3

H Z E

7 6 2

- 6 1 8

H Z E

6 8 1

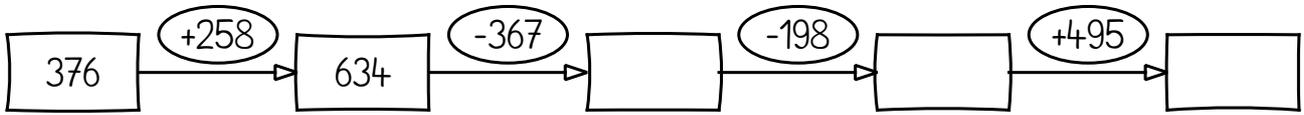
- 2 4 8

145 86 157 144 111 399 433 313 347 252 434 91

Datum: \_\_\_\_\_

# AB 1 (Seite 2)

2 Löse die Kettenaufgaben. Rechne schriftlich. Achtung mal musst du + und mal - rechnen.



	H	Z	E	
	3	7	6	
+	2	5	8	
	6	3	4	

	H	Z	E	
	6	3	4	
-	3	6	7	

	H	Z	E	
-				

	H	Z	E	
+				

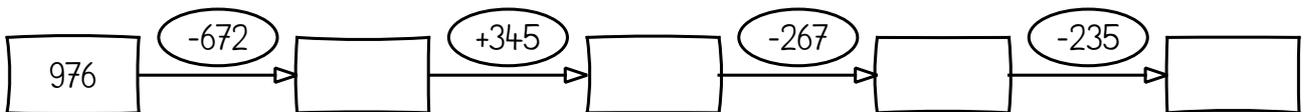


	H	Z	E	
	9	5	4	
-	4	7	8	

	H	Z	E	
-				

	H	Z	E	
+				

	H	Z	E	
-				



	H	Z	E	
	9	7	6	
-	6	7	2	

	H	Z	E	
+				

	H	Z	E	
-				

	H	Z	E	
-				



Datum: \_\_\_\_\_

AB 2 (Seite 1)



# Wortfamilien

Winter

Sack

Mittel

Mittag

schlaf

schlief

-los

ver-

-rig

ge-

schliefe

-en

ein-

-er

aus-

Zimmer

Wandler

Mütze

Lang

1

Bilde mithilfe des Baumes Wörter (mindestens 15) aus der Wortfamilie mit dem Wortstamm schlaf und unterstreiche in allen Wörtern den Wortstamm.



---

---

---

---

---

---

---

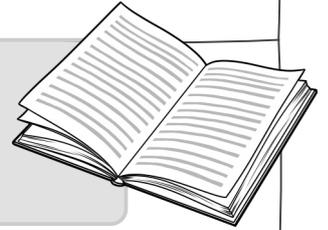
---



Datum: \_\_\_\_\_

AB 3 (Seite 1)

## Das geht Frau Neugebauer überhaupt nichts an



1 Lies den Text genau durch.

Als Lars aus der Schule kommt, spielt Anne gerade im Kinderzimmer mit ihrem Bauernhof und ihren Holztieren. Lars stürmt ins Zimmer, knallt den Schulranzen auf den Boden und legt sich mit seinen schmutzigen Schuhen aufs Bett.

„Mann, du bist vielleicht schlecht gelaunt!“, ruft Anne. „Hat dich der Lehrer geärgert?“ „Nein!“ „Die anderen Kinder in der Schule?“ „Quatsch!“

„Wer denn dann?“ „Die Mama.“ „Die Mama! Unsere Mama?“

Anne wird neugierig, hört auf zu spielen und setzt sich neben Lars aufs Bett. „Was hat sie denn gemacht? Erzähl doch mal!“ Erst will Lars nicht, aber als Anne weiter drängt, sagt er zögernd: „Sie hat sich mit Frau Neugebauer über mich unterhalten.“ Anne ist richtig enttäuscht. Sie hat wohl etwas ganz grässliches erwartet. „Das ist alles?“, fragt sie. „Was soll denn daran schlimm sein?“ „Siehst du, du verstehst überhaupt nichts. Ich hab's ja gleich gewusst.“ Lars ist sauer. „Du bist eben noch zu klein.“

„Du kannst es mir ja erklären“, meint Anne. „Darf sie sich denn nicht unterhalten?“ „Sie soll sich ja ruhig unterhalten. Aber nicht über mich. Und schon gar nicht, wenn ich dabei bin. Und das hat sie“, erklärt Lars. „Ach so. Haben sie über mich auch was gesagt?“, will Anne wissen. „Bestimmt! Ich hab's zwar nicht gehört. Aber bestimmt haben sie über dich auch geredet.“

„Was denn?“ Anne ist ganz gespannt. „Vielleicht, dass du immer so spät aus dem Kindergarten kommst.“ „Das ist ja gemein!“, ruft Anne. „Oder, dass du neulich nachts ins Bett gemacht hast ...“ „Das ist ganz, ganz gemein, dass Mama das weitersagt“, ruft Anne wütend. „Das war doch nur, weil ich geträumt habe, ich sitze auf dem Klo, und da ...“ Lars unterbricht sie. „Das geht Frau Neugebauer überhaupt nichts an.“ „Vielleicht hat sie es ja auch gar nicht gesagt. Ich hab dir doch gerade erklärt, dass ich nicht gehört habe, was sie über dich erzählt hat. Ich hab nur gehört, wie sie sich über mich unterhalten haben.“ „Was hat Mama denn über dich erzählt?“, fragt Anne noch einmal.



Datum: \_\_\_\_\_

## AB 3 (Seite 2)

„Als ich die Treppe hochkam, hat sie sich mit Frau Neugebauer unterhalten. Ich hab noch gehört, wie sie ihr das von dem Diktat mit neununddreißig Fehlern erzählt hat. Das wäre bis jetzt mein absoluter Rekord.“

„So was!“, sagt Anne mitfühlend. „Das ist aber nicht nett von Mama.“

„Das finde ich auch! Das geht Frau Neugebauer überhaupt nichts an“, sagt Lars und setzt sich auf. Er findet es tröstlich, dass seine Schwester ihn versteht. „Und weißt du, was Frau Neugebauer zu mir gesagt hat, als ich an ihr vorbeiging? „Na, Lars, was hört man da von dir? Neununddreißig Fehler?“ Anne überlegt. „Sag Mama halt, sie soll das nicht mehr machen“, schlägt sie vor. „Dann heißt es nur wieder, ich wäre so schnell beleidigt“, sagt Lars beleidigt. „Dann sag ich es eben“, beschließt Anne. „Jetzt gleich, beim Mittagessen.“

Das ist aber gar nicht so einfach. Denn vor dem Mittagessen hört Mama erst mal Papa zu. Danach schaut er auf die Uhr, wie jeden Mittag, und sagt: „Höchste Zeit, ich muss mich beeilen, die Mittagspause ist fast schon um.“ Er zieht seine Jacke an und fragt nebenbei, wie jeden Mittag: „Und ihr? Wie geht's euch?“ Aber diesmal antworten Lars und Anne nicht wie sonst: „Gut!“ Nein, Anne sagt laut und deutlich: „Schlecht!“ „Schlecht?“, sagt Papa verblüfft und setzt sich wieder hin. „Warum denn? Hast du Ärger gehabt?“

„Ich nicht, der Lars“, sagt Anne. „Wieder Ärger in der Schule?“, fragt Papa Lars. „Nein, er hat sich über Mama geärgert“, antwortet Anne an seiner Stelle. „Über mich? Ist das wahr?“, fragt Mama erstaunt.

„Du hast der Frau Neugebauer weitererzählt, dass ich ein schlechtes Diktat geschrieben hab.“ „Das hat dich geärgert? Aber du hast dich doch viel weniger über das Diktat aufgeregt als wir.“ „Ich mag es aber nicht, dass es jetzt Frau Neugebauer weiß und vielleicht weitererzählt“ erklärt Lars.

„Ach, das tut sie doch nicht. Sie ist doch keine Klatschbase“, beruhigt Mama ihn. Jetzt mischt sich auch Papa ins Gespräch. „Ehrlich gesagt, ich hätte es auch nicht sehr gerne, wenn du ihr irgendwelche Dinge aus dem Geschäft weitererzählst“, sagt er zu Mama.

Paul Maar



Datum: \_\_\_\_\_

# AB 3 (Seite 3)

2 Kreuze die jeweils richtige Antwort an oder schreibe deine Antwort in ganzen Sätzen in die Zeilen.

1. Womit spielt Anne im Kinderzimmer?

mit ihrer Puppe

mit ihren Kuschtieren

mit ihrem Bauernhof und den Holztieren

mit ihrem Gameboy

2. Was macht Lars, nachdem er ins Zimmer gestürmt ist?

3. Wer hat Lars geärgert?

Papa

Anne

die Lehrerin

Mama

4. Warum ist Lars sauer?

5. Anne versteht nicht, warum Lars sauer ist. Lars erklärt es ihr an einem Beispiel. Finde selbst zwei Beispiele, bei denen du dich ärgern würdest.

Datum: \_\_\_\_\_

AB 3 (Seite 4)

6. Wie findest du es, dass Frau Neugebauer Lars auf die vielen Fehler im Diktat anspricht? Begründe deine Antwort.

7. Welchen Vorschlag macht Anne ihrem Bruder?

- Er soll Mama sagen, dass sie das nicht mehr machen soll.
- Er soll einfach weghören.
- Er soll sich darüber nicht aufregen.
- Er soll üben und bessere Diktate schreiben.

8. Anne will es den Eltern sagen. Warum ist das gar nicht so einfach? (2 Kreuze!)

- Weil die Eltern gar nicht da sind.
- Weil Mama vor dem Mittagessen erst mal Papa zuhört.
- Weil Papa schnell wieder zur Arbeit muss.
- Weil beim Mittagessen nicht geredet werden soll.

9. Woran merkt Papa, dass Anne und Lars ein Problem haben?

- Anne und Lars essen nicht.
- Anne und Lars sagen, dass es ihnen schlecht geht.
- Anne und Lars weinen.
- Anne und Lars kommen nicht zum Mittagessen.

10. Welche der folgenden Beschreibungen trifft am ehesten auf Anne zu?

- frech und ungezogen     uninteressiert und gelangweilt
- zurückhaltend und ängstlich     mitfühlend und hilfsbereit

11. Was würdest du der Mama von Anne und Las sagen? Begründe deine Antwort.

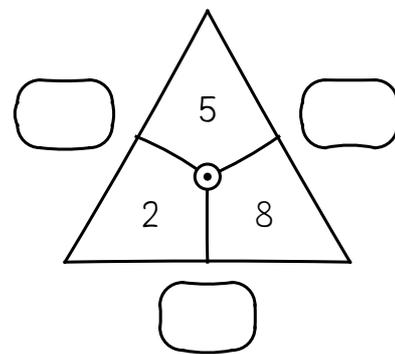
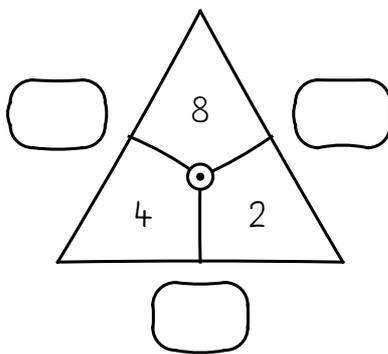
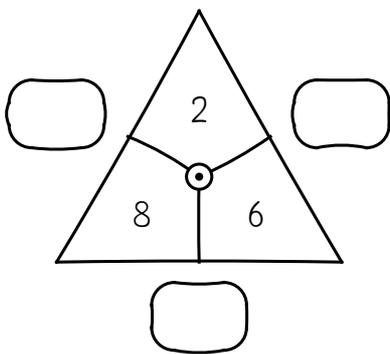
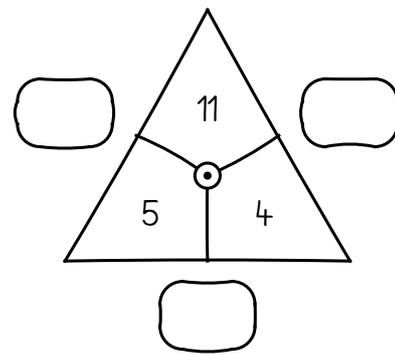
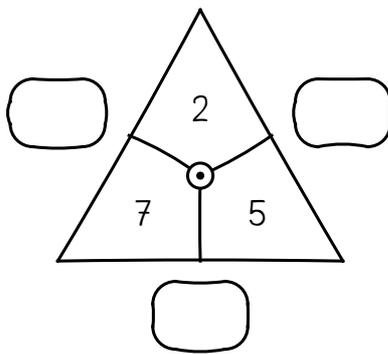
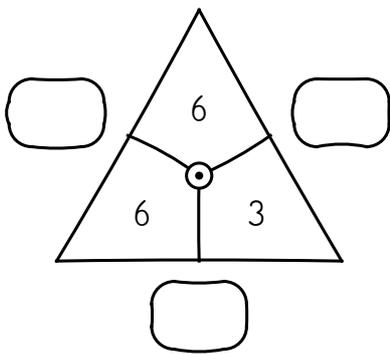
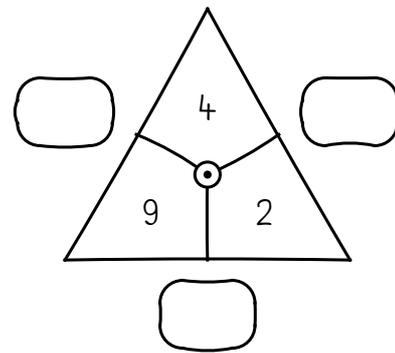
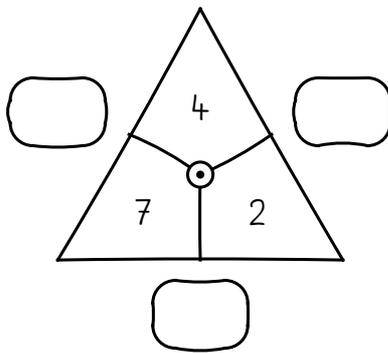
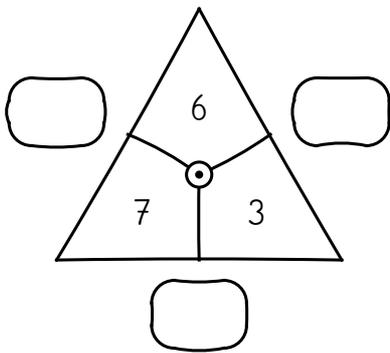
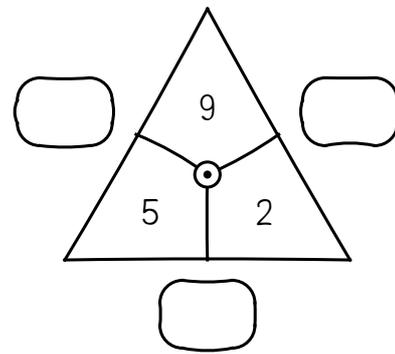
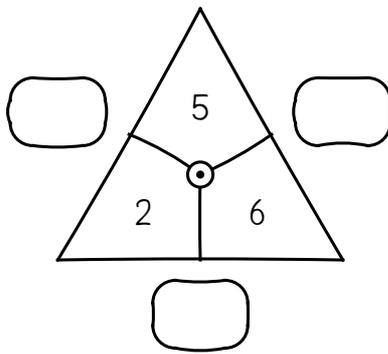
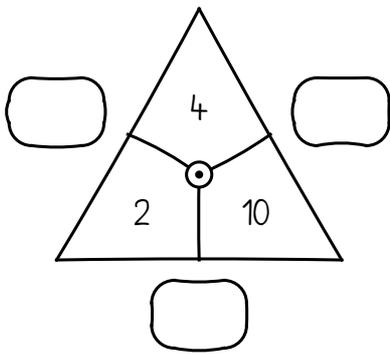
Datum: \_\_\_\_\_

AB 4 (Seite 1)

# Kopfrechenblatt



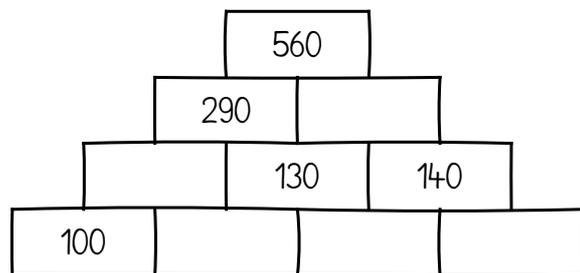
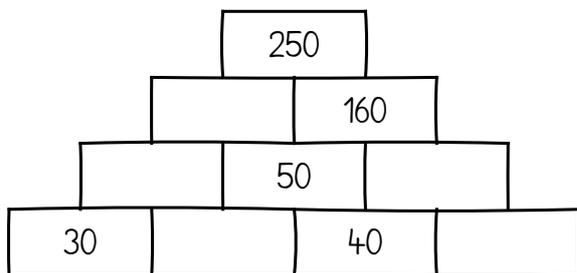
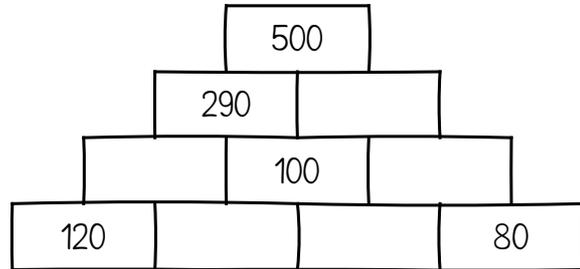
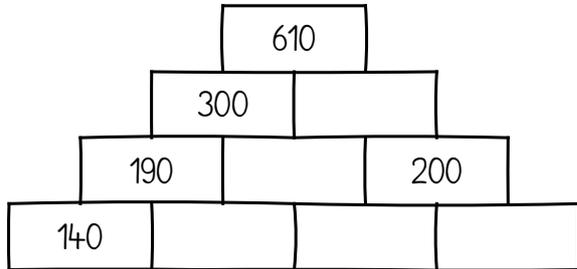
Löse die Aufgaben.



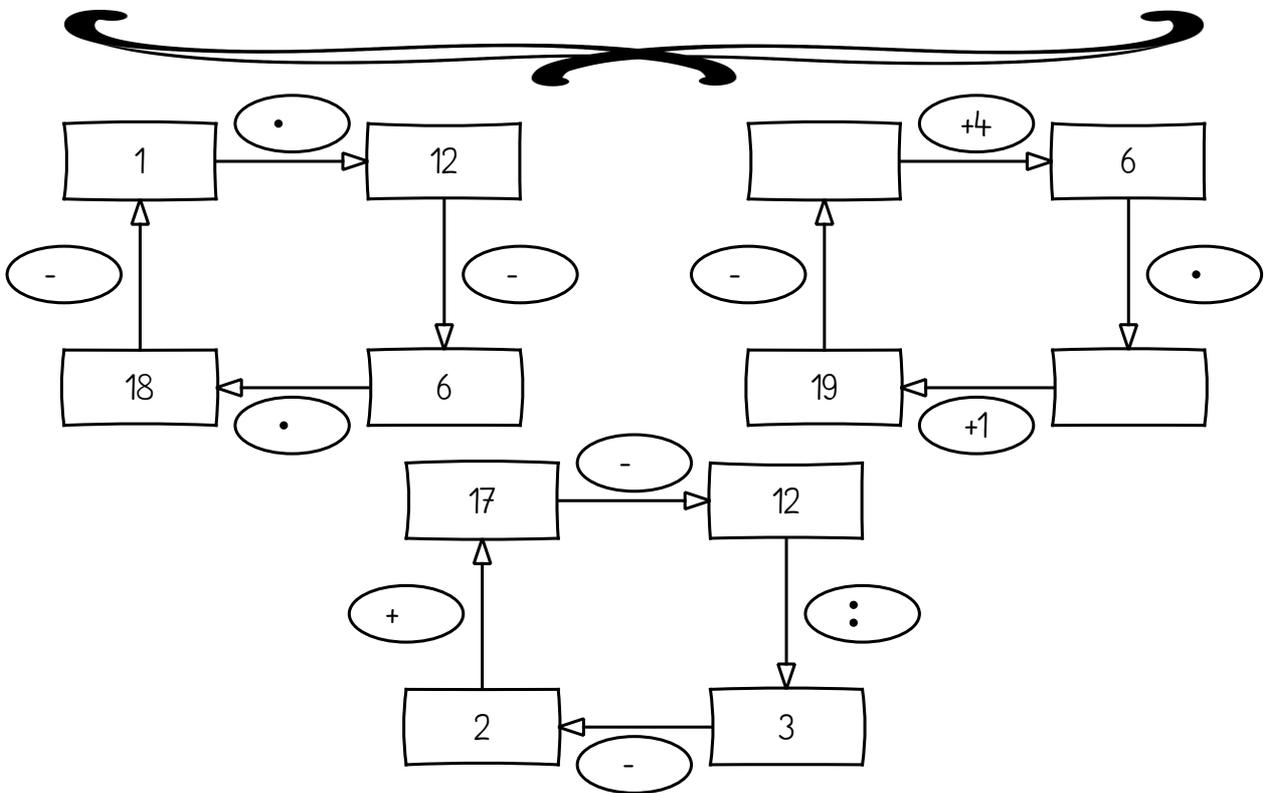
Datum: \_\_\_\_\_

# AB 4 (Seite 2)

Löse die Aufgaben und kontrolliere deine Ergebnisse.



110 60 190 30 40 70 50 70 110 60  
 90 310 10 70 160 270 110 140 70 210



-17 :4 -6 -17 -5 18 \*3 2 \*12 -1 +15 \*3

Datum: \_\_\_\_\_

AB 5 (Seite 1)

## Wortfelder 1

1) Welches Wortfeld ist es? Setze die passenden Wörter ein.

**Wortfeld:** \_\_\_\_\_

Ben will seinem Freund Steven etwas \_\_\_\_\_ .

Am Ende der Deutschstunde \_\_\_\_\_ er ihm ein Geheimnis ins Ohr.

„Was? Das glaube ich nicht“, \_\_\_\_\_ Steven. In der Pause

\_\_\_\_\_ sich die beiden darüber.

„Worüber \_\_\_\_\_ ihr?“, fragt Paul. „Komm \_\_\_\_\_ es uns“, bittet ihn Tino.

„Nein das ist ein Geheimnis“, \_\_\_\_\_ Steven den anderen.

**Lösungswörter:** erklärt, antwortet, erzählen, spricht, unterhalten, flüstert, erzählt

**Wortfeld:** \_\_\_\_\_

Honey \_\_\_\_\_ zur Schule. Sie träumt vor sich hin und \_\_\_\_\_ .

Auf einmal \_\_\_\_\_ Florentine und Greta an ihr vorbei. Auch Helena

\_\_\_\_\_ wie der Wind.

Honey schaut erschrocken auf die Uhr. „Oh! Ich muss mich \_\_\_\_\_ , die Stunde fängt bald an.“

In der Pause \_\_\_\_\_ die Kinder auf dem Hof umher. Dabei knickt Justin um.

„Mein Bein tut weh“, jammert er und \_\_\_\_\_ zum Sekretariat.

Lara \_\_\_\_\_ ihn. Mit einem Köhlakku \_\_\_\_\_ er das Büro.

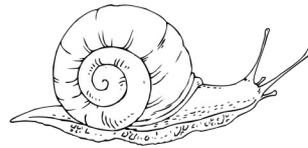
**Lösungswörter:** begleitet, humpelt, bummelt, verlässt, saust, geht, beeilen, rennen, flitzen

Datum: \_\_\_\_\_

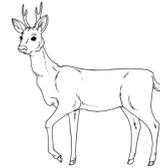
# AB 5 (Seite 2)

2) Wie bewegen sich die Tiere?

Die Schnecke \_\_\_\_\_ unter einen Busch.



Der Feldhase \_\_\_\_\_ über das Feld, während das Reh  
schnell in den Wald \_\_\_\_\_.



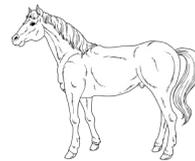
Die Katze \_\_\_\_\_ sich von hinten an die Maus heran, die  
aber im letzten Moment \_\_\_\_\_ kann.



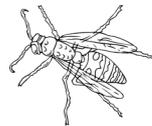
Die Ente \_\_\_\_\_ im Park zum See.



Das Pferd \_\_\_\_\_ über die Wiese.



Die Wespe \_\_\_\_\_ auf dem Apfel umher.



Wortfeld: \_\_\_\_\_

### Lösungen:

- springt
- fliegt
- kriecht
- schleicht
- hoppelt
- watschelt
- fliehen
- galoppiert

3) Kannst du die Wörter lesen? Schreibe sie auf den Strich und male die Wörter, die zu einem Wortfeld gehören in der gleichen Farbe an!

nenner

neierhcs

neheg

neggoj

netrowtna

nrednaw

nehcielhcs

nrettanhcs

neder

nellürb

nretsülf

neztülf

nrednelhcs

Tipp: Du musst die Wörter von hinten nach vorne lesen!



Datum: \_\_\_\_\_

AB 6 (Seite 1)

## AHA-Zahlen



Diese Zahlen nennt man AHA-Zahlen:

525

494

232

1 Erkläre, warum diese Zahlen AHA-Zahlen heißen:

---

---

---

2 Bilde selbst weitere AHA-Zahlen.

□	□	□	□	□	□
---	---	---	---	---	---

3 Löse die Aufgaben und ergänze jeweils Aufgaben, die in die Reihe passen.

a )	9	8	9		8	7	8		7	6	7									
	-	8	9	8		-	7	8	7		-	6	7	6		-				
b )	9	7	9		8	6	8		7	5	7									
	-	7	9	7		-	6	8	6		-	5	7	5		-				

4 Was fällt dir bei den Ergebnissen auf? Hast du eine Idee, woran das liegen könnte? Erkläre.

---

---

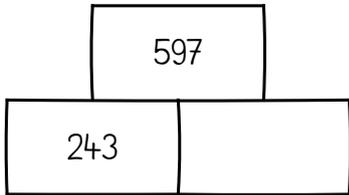
---

---

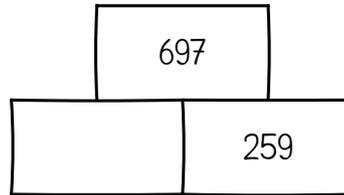
Datum: \_\_\_\_\_

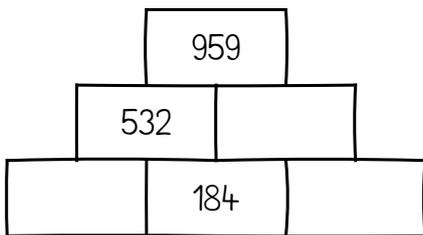
# AB 6 (Seite 2)

5 Subtrahiere schriftlich, um die fehlenden Zahlen zu ermitteln.

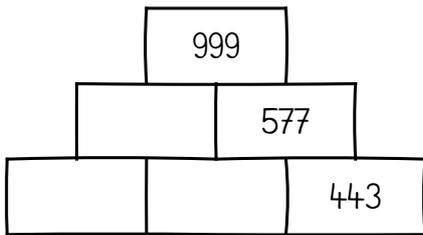


	5	9	7	
-	2	4	3	

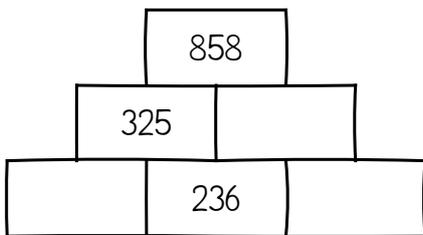




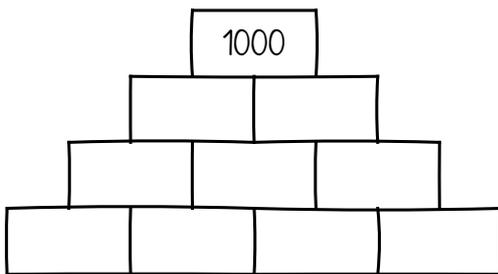








6 Finde selbst passende Zahlen.









Datum: \_\_\_\_\_

AB 7 (Seite 1)

## Wortfelder 2

- 1 Finde die Wörter zum Wortfeld *gehen* im Suchsel.



s	j	r	w	f	l	a	u	f	e	n	x	p	x	n	x	h
f	g	y	s	q	w	a	t	e	n	q	s	u	h	j	g	l
u	i	e	m	s	a	u	s	e	n	r	i	y	a	l	y	n
f	l	q	d	m	i	v	q	v	y	k	i	h	s	g	q	j
q	v	s	q	s	t	o	g	a	c	k	m	e	t	l	b	e
g	c	f	c	t	c	b	d	e	b	a	a	t	e	k	j	p
t	g	f	r	a	s	g	o	i	y	k	r	z	n	t	g	v
o	e	z	z	p	b	f	a	l	j	g	s	e	x	r	q	t
r	h	g	o	f	v	r	t	e	t	d	c	n	l	a	n	x
k	e	p	p	e	p	c	p	n	q	x	h	f	w	m	s	p
e	n	f	k	n	q	t	c	p	f	s	i	x	x	p	b	w
l	z	h	u	z	u	l	x	z	j	y	e	g	z	e	s	p
n	i	i	s	c	h	l	e	n	d	e	r	n	c	l	t	u
q	h	q	k	h	o	o	u	p	x	t	e	m	z	n	u	l
ü	b	e	r	q	u	e	r	e	n	c	n	e	m	v	i	o
w	s	c	h	l	e	i	c	h	e	n	p	x	h	d	y	z
w	w	a	n	k	e	n	d	w	a	n	d	e	r	n	y	b

Diese Wörter findest du im Suchsel: stapfen, sausen, marschieren, schleichen, hetzen, torkeln, waten, hasten, eilen, wanken, überqueren, trampeln, wandern, laufen, schlendern, gehen

- 2 Hier hat sich immer wieder das Wort *sagen* eingeschlichen.  
Verbinde die Sätze mit einem Verb, das besser zu dem Satz passt.

Vater sagt, dass das Bügeleisen die beste Erfindung ist.

Mutter sagt, dass ihr der Computer kaputt gegangen ist.

Sarah sagt, dass Opa die besten Geschichten erfindet.

Jana sagt, dass sie morgen ein Reitturnier hat.

Armin sagt, dass er ein großes Geheimnis hat.

Oma sagt, dass Lisas Käsekuchen besonders gut gelungen ist.

flüstert

jubelt

erzählt

schwärmt

jammert

lobt

Datum: \_\_\_\_\_

AB 7 (Seite 2)

3 Was ist der Unterschied zwischen einer Wortfamilie und einem Wortfeld? Erkläre und nenne jeweils ein Beispiel.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

4 Male die Kästchen einer Wortfamilie gelb und die eines Wortfeldes blau an.

malen	sehen	ausmalen	ausgemalt
	bemalt		betrachten
schauen		zwinkern	
	blicken	beobachten	Maler

Wortfeld: \_\_\_\_\_

Wortfamilie: \_\_\_\_\_

5 Suche jeweils vier Wörter aus derselben Wortfamilie.

*lesen:* \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

*süß:* \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_





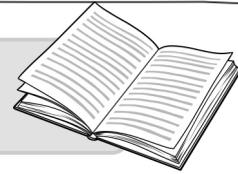




Datum: \_\_\_\_\_

AB 10 (Seite 1)

## Katzensprung



1 Lies den Text genau durch.

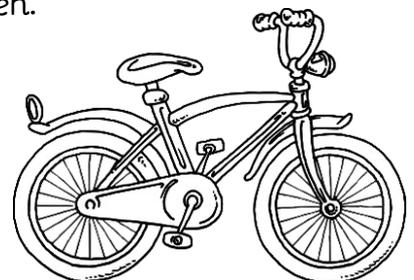
Die Ärztin gipste Björns rechten Arm ein. Zwei Finger waren gebrochen. Björn strahlte sie an. Frau Dr. Reuter wunderte sich: „Was strahlst du denn so?“ Björn sah sich seine eingegipste Hand an. „Jetzt darf ich meine Hausaufgaben bestimmt am Computer machen. „Deshalb freust du dich so?“, fragte die Ärztin. „Ja. Sonst muss ich nämlich immer alles mit der Hand schreiben. Mit einem Füller!“ Björn verzog beim Wort „Füller“ das Gesicht, als ob ihm schlecht werden würde.

Zu Hause setzte sich Björn sofort an den Computer, um den Aufsatz mit der linken Hand zu tippen. Die Überschrift hieß: „Als ich einmal ganz viel Glück hatte“. Björn blickte das *f* an und löschte es. Dann tippte er ein *v* ein. So: „Als ich einmal ganz viel Glück hatte“. Eigentlich wollte Björn einen Aufsatz über seinen letzten Kirmesbesuch schreiben. Er hatte mit einem Los den Hauptgewinn gezogen. Einen riesige Löwen.

Jetzt schrieb Björn einen Aufsatz über einen Fahrradunfall, bei dem er sich zwei Finger gebrochen hatte. Das war zwar noch kein Glück. Aber wenn man bedachte, dass er von nun an seine Hausaufgaben am Computer schreiben durfte ... Vielleicht gefiel es ja seiner Lehrerin. Vielleicht würde er in Zukunft immer alles am Computer schreiben ... Björn stellte sich das toll vor. Nie wieder eine Fünf für Handschrift. Nie wieder Tintenkiller oder Radiergummi.

Björn machte die Geschichte extra spannend. Zuerst schrieb er über seinen doofen Füller. Dann über sein Fahrrad, in dem jetzt leider eine Acht war. Es wurde der längste Aufsatz seines Lebens. Siebenhundertsiebenundsiebzig Wörter. Dreitausendzweihundertfünfunddreißig Buchstaben.

Kurz: ganze vier Seiten.



Datum: \_\_\_\_\_

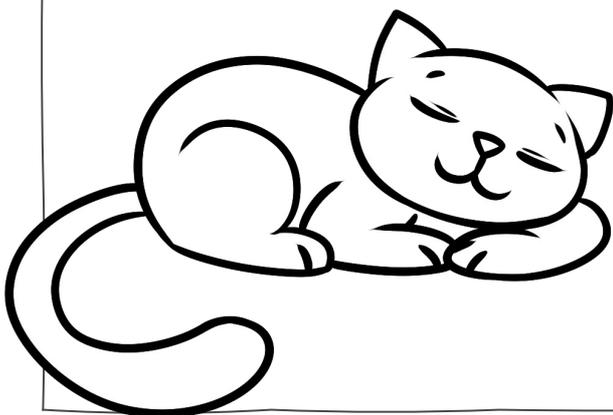
AB 10 (Seite 2)

Björns Kater Kalle lag die ganze Zeit neben Björns rechtem Arm und guckte auf den Bildschirm. Er fand es aufregend, wenn plötzlich wie aus dem Nichts Buchstaben erschienen. Er hatte nur mitgekriegt, dass eine Maus dabei eine Rolle spielte. Doch gesehen hatte er sie nie. Stolz zeigte Björn auf seine Geschichte. „Na, Kalle, wie findest du das? Mein bester Aufsatz. Das gibt eine Eins. Wetten wir? Die erste Eins meines Lebens.“ Kalle schnurrte.

Dann, als Björn gerade auf „Speichern“ drücken wollte, glaubte Kalle die Maus zu sehen. Er sprang hoch. Mit allen vier Pfoten landete er auf der Tastatur. „Nein!“, schrie Björn. Erschrocken hüpfte Kalle hoch und sprang noch einmal auf die Tasten. Björn starrte fassungslos auf den Computer. Der Text auf dem Bildschirm verschwand. Kalle verkroch sich schuldbewusst in seiner Ecke. Björn drückte „F12“ und „Drucken“ und „F9“. Dann „Zeige alles“. Aber sein Aufsatz war weg. Alle 777 Wörter. Alle 3235 Buchstaben. Die ganzen vier Seiten. Einfach weg. Björn hätte heulen können. Als er am anderen Morgen zur Schule ging, kaute er nervös auf der Unterlippe herum. (Er konnte sich gut vorstellen, was er gleich hören würde: „Man macht seine Hausaufgaben auch nicht mit dem Computer. Mit dem Füller wäre dir das nicht passiert.“)

Björns Lehrerin hieß mit Nachnamen Nett. Und genauso war sie auch. Sie sagte nur: „Aber, Björn! Mit gebrochenem Finger braucht man doch keine Hausaufgaben machen.“ Dann lächelte sie und fragte ihn: „Willst du uns nicht erzählen, wie es passiert ist?“ Björn nickte. Er erzählte von einem Füller. Von einem Fahrrad, in dem jetzt leider eine Acht war. Von einem neuen Computer. Und von seinem Kater Kalle.

Klaus-Peter Wolf (aus: Die schönsten Leselöwen Schulgeschichten.)



Datum: \_\_\_\_\_

# AB 10 (Seite 3)

2 Kreuze die jeweils richtige Antwort an oder schreibe deine Antwort in die Zeilen.  
Achtung, manchmal gibt es mehr als eine richtige Antwort.

1. Björns rechter Arm wurde eingegipst. Was war gebrochen?

- der Oberarm     ein Finger     zwei Finger     der Unterarm

2. Warum freute sich Björn über seinen Gipsarm?

3. Womit schrieb Björn seinen Aufsatz? Lies genau nach.

4. Wie hätte Björn seinen Aufsatz noch schreiben können? Nenne ein Beispiel.

5. Warum stelle Björn es sich toll vor, seine Schreibaufgaben in Zukunft immer mit dem Computer zu schreiben? (2 Kreuze!)

- Er bekäme keine schlechte Noten mehr wegen seiner Handschrift.  
 Er bräuchte nicht mehr so viel nachzudenken. Der Computer würde fast alles alleine machen.  
 Mit dem Computer ginge das Schreiben schneller.  
 Er bräuchte keinen Tintenkiller oder Radiergummi mehr.

6. Wie viele Wörter hatte Björns Aufsatz?

Datum: \_\_\_\_\_

7. Warum sprang der Kater auf die Tastatur?

- Björn hatte ihn erschreckt.
- Er wollte die Maus fangen.
- Auf der Tastatur saß eine Maus.
- Er wollte Björn ärgern.

8. An welche Maus dachte der Kater?

9. Warum war Björns Text verschwunden?

- Der Kater sprang auf die Tastatur und löschte den Text.
- Björn fand den Text schlecht und hat ihn deshalb gelöscht.
- Björn hatte den Text noch nicht gespeichert.
- Der Computer war abgestürzt.

10. Warum hatte Björns Aufsatz die Überschrift „Als ich einmal ganz viel Glück hatte?“

11. Welche Beschreibung passt zu Björns Lehrerin? (2 Kreuze!)

- streng     mitfühlend     verständnislos     verständnisvoll

12. Würdest du als Lehrerin oder Lehrer Björn erlauben, seine Hausaufgaben mit dem Computer zu schreiben? Begründe deine Entscheidung.

